

Bei der Stadt Rheine ist zum 1. Mai 2007 die Stelle der

Leitung der örtlichen Rechnungsprüfung

zu besetzen.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 14 BBesG bewertet.

Wer sind wir?

Die Stadt Rheine mit 76.000 Einwohnerinnen und Einwohnern liegt im Städtedreieck Münster-Osnabrück-Enschede, inmitten einer reizvollen Parklandschaft an der Ems. Sie verfügt über ein voll ausgebautes Schulsystem sowie über ein lebendiges kulturelles Leben. Ein Studienzentrum der Fernuniversität Hagen befindet sich am Ort. Überdurchschnittliches sportliches Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger sowie ein hoher Freizeit- und Erholungswert zeichnen die Stadt Rheine aus.

Was erwartet Sie?

Auf jeden Fall ein vielseitiger Job, denn wir sind kein langweiliger Behördenapparat. Die Stadt Rheine versteht sich als Dienstleistungsunternehmerin für ihre Bürger(innen) und Besucher(innen) und hat in den vergangenen Jahren wesentliche Elemente der Verwaltungsstrukturreform umgesetzt. Mit Beginn dieses Jahres hat die Stadt Rheine ihr Rechnungswesen auf das Neue Kommunal Finanzmanagementsystem (NKF) umgestellt. Die Leitung der örtlichen Rechnungsprüfung orientiert sich am Leitbild einer modernen und innovativen Verwaltung mit ca. 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung wird es eine Schwerpunktaufgabe der Stelleinhaberin/des Stelleninhabers sein, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung bei ihrer Aufgabenerledigung zu beraten und insbesondere bei der Fortführung des Reformprozesses zur Einführung des NKF zu unterstützen.

Was erwarten wir?

Unsere Ausschreibung richtet sich an Damen und Herren, die über die Laufbahnbefähigung für den höheren nicht technischen Verwaltungsdienst verfügen oder die Voraussetzungen für den Aufstieg in den höheren nicht technischen Verwaltungsdienst gem. § 40 Laufbahnverordnung NW erfüllen. Außerdem werden vertiefte Kenntnisse des Gemeindehaushalts- und wirtschaftsrechts, des Abgabenrechts sowie Kenntnisse in den Bereichen Organisation und Personalwesen sowie einschlägige Kenntnisse im Bereich Betriebswirtschaft erwartet. Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung sind weiterhin eine mindestens 5-jährige praktische Verwaltungserfahrung, möglichst in einem Finanz- oder Organisationsbereich. Eine stete Lernbereitschaft, die anforderungsgerechte Präsentations- und Ausdrucksfähigkeit werden in Verbindung mit einem ausgeprägten Abstraktionsvermögen ebenso erwartet wie Verhandlungsgeschick, unternehmerischen Denken und die Fähigkeit zur zielorientierten und kooperativen Führung und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wie geht's weiter?

Hoffentlich mit Ihrer Bewerbung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, die bis zum 22. 12. 2006 bei uns eingehen sollten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Stadt Rheine • Die Bürgermeisterin
Postfach 2063 • 48431 Rheine